



Angebotene Altersstruktur
ab 1 Jahr bis Schuleintritt

Adresse	Kindergruppe Bettenhaus Emil-Mannkopff-Straße 6 35037 Marburg
Träger	Marburger Eltern-Kind-Verein e.V. Rudolf-Bultmann-Straße 2 35039 Marburg
E-Mail	bettenhaus@ekv-marburg.de
Telefon:	06421-66825
Öffnungszeiten	08:00 - 14:00 Uhr
Schließstage	etwa 25 Tage im Kindergartenjahr
Fremdsprachen	Portugiesisch
Besonderheiten	Betreuung mit Mittagessen, Elternverein/-initiative

Vorstellung/Besonderheiten

Als kleine, familiäre, altersgemischte Einrichtung einer Eltern-Initiative identifizieren wir uns mit dem konstruktiven Ansatz des Hessischen Bildungs- und Erziehungsplans. Es gehörte immer schon zu unserem Selbstverständnis, Eltern wie Kinder so weit wie möglich an allen sie betreffenden Prozessen zu beteiligen. Vor allem Inhalte passen wir den Bedürfnissen von Kindern und Eltern und den Fähigkeiten der Mitarbeiter(innen) an. Freispiel und gelenkte Aktivitäten stehen für uns nicht im Widerspruch, sondern ergänzen einander. Es ist diese Ausgewogenheit, die unsere Gruppe ausmacht.

Räumlichkeiten

Es gibt fünf offen zugängliche Räume, die immer wieder neugestaltet werden können. Bei Bedarf ist es möglich, einen Raum für die Mittagsruhe zu reservieren.



Außenanlagen

Das Außengelände besteht aus einer großen Rasenfläche mit Spielgeräten (mit Rutsche und Schaukel), einer Sandkiste und einem von uns gemeinsam mit den Hausbewohner(inne)n angelegten Blumen-, Gemüse- und Kräutergarten sowie einem gepflasterten Bereich zum Bobbycar- und Radfahren.



Exemplarischer Tagesablauf

- | | |
|-------------------|--|
| 8:00 - 9:00Uhr | Ein(e) Erzieher(in) und der (die) Praktikant(in) bereiten die Gruppe vor (Spülmaschine ausräumen, Frühstück und Räume vorbereiten) und empfangen die Kinder im großen Raum (Spiele werden angeboten) |
| 9:00 – 9:30 Uhr | Frühstück |
| 09:30 - 10:00 Uhr | Morgenkreis |
| 10:00 - 11:15 Uhr | Freispiel (i. d. R. draußen) und gezielte Aktivitäten. |
| 11:30 - 12:00 Uhr | Mittagessen |
| 12:15 - 12:45 Uhr | Zähneputzen, Küchendienst, Windeln wechseln, die Gruppe aufräumen |
| 12:45 - 14:00 Uhr | Freispiel und gezielte Aktivitäten (z. B. Vorlesen oder individuelles Basteln) |

Essen

Zum Frühstück bringt jedes Kind sein eigenes Essen mit und dies soll zuckerfrei sein.

Das Mittagessen für die Kinder wird von den Eltern zu Hause zubereitet. Dabei muss jede Familie viermal in drei Monaten kochen. Einerseits ist dies mit Arbeit verbunden, andererseits lässt es den Eltern den Freiraum, die Mahlzeiten gemäß ihren Vorstellungen zu gestalten - und für Kinder und Team bedeutet es manchmal auch wunderbare exotische Mahlzeiten, in deren Genuss sie wohl sonst nicht so leicht gekommen wären.



Projekte

Über das Jahr verteilt haben wir verschiedene Projekte:

Waldprojekt: Das Waldprojekt ist eines der großen Highlights in unserem Jahresprogramm. Für alle ist es eine liebgewonnene Abwechslung. Im Frühjahr verbringen wir dort sechs Wochen.

Floßprojekt: Der Verein bsj Marburg e.V. bietet das Projekt für die Vorschulkinder an. Aufgrund der großen Nachfrage können wir an diesem Projekt alle zwei Jahre teilnehmen. Es stellt eine wunderbare Ergänzung zu unserem Waldprojekt dar, behandelte es doch den zweiten prägenden Kultur- und Naturraum Marburgs. Mit den Kindern den Fluss aus einer anderen Perspektive wahrzunehmen und das Element Wasser zu erforschen und sinnlich zu erfahren erschien uns äußerst reizvoll.

Reitprojekt: Seit 2004 ist das Projekt "Kinder lernen Pferde kennen" fester Bestandteil unseres Jahresprogramms. Es findet einmal im Jahr für die aktuellen Vorschulkinder und die, die es im nächsten Jahr werden, auf einem Reiterhof in Schweinsberg statt.

Zusätzlich machen wird spontane kleine Ausflüge oder geplante große Ausflüge (z.B. Mathematikum, Chemikum) sowie Theater- und Schwimmbadbesuche.



Pädagogischer Ansatz

Das Ziel der umfassenden Entwicklung und Förderung berührt drei Dimensionen unserer Arbeit (die nicht als starr voneinander abgegrenzte Bereiche misszuverstehen sind): Spiel, Bildung (im engeren Sinne) und Wertevermittlung.

Oberstes Ziel ist es, Freiräume (sowohl räumlich wie inhaltlich) zum fröhlichen und interessanten gemeinsamen Spielen zu schaffen, um zu einer schönen Kindheit beizutragen.

Wir wollen Angebote unterbreiten und Anregungen der Kinder aufgreifen, um die kindliche Neugier und den Forscherdrang wie auch das (künstlerische) Ausdrucksbedürfnis zu befriedigen und zu fördern, um die Kinder so die eigenen Bedürfnisse, Wünsche und Talente erkennen zu lassen.

Vor allem am Herzen liegen uns: Die Achtung vor anderen Personen, ihren Bedürfnissen und Wünschen, aber auch vor anderen Lebewesen und der Respekt vor Dingen. Dies schließt einen verantwortlichen Umgang mit Ressourcen ein.

Freispiel und gelenkte Aktivitäten stehen für uns nicht im Widerspruch, sondern ergänzen einander. Es ist diese Ausgewogenheit, die unsere Gruppe ausmacht und auf die wir - bei aller Offenheit - nur unter Verlust unserer Identität verzichten können.

MitarbeiterInnen

Das Team...

Das Team besteht aus zwei festen pädagogischen Fachkräften und einer BFDler/in.

Zusätzlich gibt es, über das Jahr verteilt, verschiedene Praktika, die das Team im Alltag unterstützen.



Zusammenarbeit Eltern

Das "Bettenhaus" lebt davon, die Familien in viele Belange der Kindergruppe einzubeziehen. Den Eltern bieten sich vielfältige Mitgestaltungs- und Mitbestimmungsmöglichkeiten. Neue Familien finden dank einer Reihe gemeinschaftlicher Aktivitäten (Begrüßungsabend, Elternabende, gemeinsame Feste und vieles mehr) und der familiären Atmosphäre einer kleinen Gruppe schnell Zugang zur Gruppe.

Wir nutzen moderne Kommunikationswege, veranstalten regelmäßig und nach Bedarf Elternabende und Entwicklungsgespräche.